

Verkehrsplanung im Kreis Düren

„Verkehrsplanung im Kreis Düren - was kann das neue Verkehrsprognosemodell leisten?“

Das Modell wird vorgestellt vom **Büro Rödel & Pachan** und **Hans Martin Steins**,
Dezernent des Kreises Düren, danach erfolgt die **Diskussion**.

Die Veranstaltung findet **nicht** wie im Jahresprogramm abgedruckt **im Kreishaus**,
sondern im Komm (Pleußmühle) Düren, statt,
Donnerstag, 16. Feb. 06, 19:00 Uhr

Der Kreis Düren hat das Büro für Verkehrs- und Stadtplanung (BVS) Rödel & Pachan
beauftragt, ein integratives Gesamtverkehrskonzept zu erarbeiten.

Das Modell soll beantworten wo und wann wie viel Verkehr aufkommt.

Es soll die Verkehrserzeugung, Verkehrsverteilung, Verkehrsmittelwahl und die
Routenwahl durchleuchten und somit Planungsgrundlage und Entscheidungshilfe
sein.

Werden damit Fehlinvestitionen vermieden? Wird die demografische Entwicklung
unserer Bevölkerung berücksichtigt?

Sind bestimmte Planungen (z.B. Ortsumgehungen) unter diesen Bedingungen noch
sinnvoll?

Sind ÖPNV, Verkehrsberuhigung, -lenkung, -vermeidung nicht manchmal sinnvollere,
kostengünstigere, umweltverträglichere Alternativen?

Solche und ähnliche, auch andere Fragen können, wollen wir mit unseren
Referenten und Ihnen diskutieren.

Ein spannendes Thema, kompetente Referenten, kritische Zuhörer, lassen eine
spannende Diskussion erwarten.

Wir laden Sie zur Berichterstattung über Inhalt und Verlauf herzlich ein.

Da das Thema auch die Jülicher Leser interessieren wird, bitte ich um Weitergabe an
die Jülicher Lokalredaktion.

Vielen Dank für Ihre Mühe, mit freundlichen Grüßen
Walter Jordans